

Flucht & Integration

Erwachsene > Leicht zu lesen

Derzeit wird an der Fachstelle Stuttgart eine umfassende Broschüre zum Thema „Bibliotheken und Flüchtlinge“ erarbeitet, die im Frühjahr 2016 erscheinen soll. In diesem Zusammenhang entstanden Literaturlisten, die wegen der großen Nachfrage bereits vor dem Fertigstellen der Handreichung zur Verfügung gestellt werden.

Sie umfassen die Bereiche Belletristik, Bilderbücher, Bücher auf Arabisch, Bücher bilingual, leicht zu lesen, Sachbücher und Silent Books für Erwachsene sowie für Kinder die Bereiche Bilderbücher, Bücher auf Arabisch, Erzählende Literatur, Geschichten und Bilderbücher multilingual, Sachbücher, Silent Books, TING-Bücher, Tiptoi-Bücher, Wimmelbücher und Spiele. Die Listen haben keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sondern sollen den Zugang zur Thematik anhand einer Auswahl aktuell erhältlicher Medien erleichtern. Altersangaben sind, sofern vorhanden, immer Verlagsangaben.

Dorrestein, Renate: Alles voller Hoffnung. - Spaß-am-Lesen-Verl., 2014.

ISBN 978-3-944668-01-7

EUR 10,00

ISBN 978-3-944668-24-6

(Elektronische Ressource)

Igor wohnt bei seiner Oma Irene, und nach der täglichen Arbeit in einer Werkstatt sieht er abends meistens fern. Bis er eines Tages die obdachlose Lisa kennenlernt und samt ihrem Baby bei sich aufnimmt. Gemeinsam sorgen sie für das Kind. Aber ist Lisa tatsächlich die Mutter des Babys?

Hornby, Nick: Ballfieber. - Spaß-am-Lesen-Verl., 2014.

ISBN 978-3-944668-09-3

EUR 10,00

Seit er klein ist, ist Nick vernarrt in Fußball. Seine Lieblingsmannschaft ist der Londoner Club Arsenal. Doch der Fußball hat auch seine Schattenseiten, wie Nick feststellt.

Geiger, Arno: Der alte König in seinem Exil. - Spaß-am-Lesen-Verl., 2014.

ISBN 978-3-944668-06-2

EUR 10,00

Arnos Vater hat Demenz. Das führt zu schwierigen, aber auch zu komischen Situationen. Die Krankheit bringt Vater und Sohn einander wieder näher.

Kästner, Erich: Drei Männer im Schnee. - Klett, 2014.

ISBN 978-3-12-675721-8

EUR 8,99

Der Millionär Tobler gewinnt unter falscher Identität den zweiten Preis bei einem Wettbewerb und darf sich über einen Aufenthalt in den Bergen freuen. Dort lernt er den Gewinner des ersten Preises kennen und freundet sich mit ihm an. Aber einige unerwartete Ereignisse bringen Turbulenzen in die Bergidylle.

Roger, Marie-Sabine: Das Labyrinth der Wörter. - Spaß-am-Lesen-Verl., 2014.

ISBN 978-3-944668-31-4

EUR 14,00

Germain ist Mitte 40 und verbringt seine Zeit meist in der Kneipe oder im Park. Seine Kindheit hat er in schlechter Erinnerung – insbesondere die Zeit in der Schule. Die Lehrer konnte er partout nicht leiden, und nicht einmal richtig Lesen hat er gelernt. So sind Wörter für ihn heute noch wie ein Irrgarten. Eines Tages begegnet ihm eine alte Dame im Park, und Germain's Leben bekommt eine neue Richtung.

Flucht & Integration Erwachsene > Leicht zu lesen

Döbert, Marion: Das Wunder von Bern. - Spaß-am-Lesen-Verl., 2014.
ISBN 978-3-944668-08-6 EUR 10,00

Essen, Mitte der 50er-Jahre. Gerade ist der Vater aus dem Krieg zurückgekehrt, doch so richtig freuen kann sich niemand. Der Vater ist überfordert mit der Situation und die Familie weiß keinen Rat. Zeitgleich schlägt sich die deutsche Nationalmannschaft bei der Fußball-WM in der Schweiz Runde für Runde durch. Als sie das Finale erreicht, will der kleine Matthias unbedingt ins Stadion in Bern.

Rippen, Chris: Der Anhalter. - Spaß-am-Lesen-Verl., 2013.
ISBN 9783981327069 EUR 8,50
ISBN 978-3-944668-16-1 (Elektronische Ressource)

Mia und Max machen Urlaub in Frankreich. Doch irgendwie scheint alles schief zu gehen. Sie werden sie bestohlen, und jemand verwüstet ihren Zeltplatz. War es der Anhalter, den sie mitgenommen haben? Max bildet sich ein, den jungen Mann überall zu sehen.

Kroonenberg, Yvonne: Der Familien-Blues. - Spaß-am-Lesen-Verl., 2013.
ISBN 9783944668024 EUR 8,00
ISBN 978-3-944668-23-9 (Elektronische Ressource)

Jeder kennt eine dieser skurrilen Familien mit einem peinlichen Onkel, einer stets eifersüchtigen Schwester oder einer überfürsorglichen Mutter, die alles besser weiß. Yvonne Kroonenberg untersucht in ihrem Buch dieses Phänomen und auch, wie wir mit Angehörigen und Verwandten umgehen.

Pozzo di Borgo, Philippe: Ziemlich beste Freunde. - Spaß-am-Lesen-Verl., 2013.
ISBN 978-3-9813270-9-0 EUR 10,00

Philippe hat Geld im Überfluss und führt ein sorgenfreies Leben. Doch eines Tages wirft ihn ein tragischer Unfall aus der Bahn, und Philippe ist von nun an gelähmt. Hilflos und überfordert möchte er am liebsten nicht mehr leben. Abdel ist arbeitslos, wohnt im schlechtesten Viertel der Stadt und hat keine Zukunftsperspektive. Bis das Schicksal die beiden zusammenbringt und ihr Leben verändert.

Herrndorf, Wolfgang: Tschick. - Spaß-am-Lesen-Verl., 2013.
ISBN 978-3-944668-03-1 EUR 10,00

Maik und Tschick kommen aus verschiedenen Welten. Maiks Eltern sind reich, er lebt mit ihnen in einer großen Villa, Tschick hingegen kommt aus bescheidenen Verhältnissen. Doch etwas verbindet sie: In ihrer Schule sind sie Außenseiter. Aus einer Blödelei entsteht der Plan für eine abenteuerliche Reise durch Deutschland.